

# Anzeiger,

Insertaten-Beiblatt zum Elbeblatt.

## Amtsblatt

für die Königlichen Gerichtsämter und Stadträthe zu  
Miesä und Strehla.

N<sup>o</sup> 41.

Freitag, den 14. October

1859.

### Kirchennachrichten von Miesä.

Am 17. Sonntage nach Trinitatis predigt in der Kirche zu Miesä:

Vormittags 8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr: Herr Rector Voigtländer über Ap. Gesch. 15, 6—12.

Getaupte vom 7. bis 13. October:

Herrmann August, Joh. August Graf's, Hüttenarb. u. Einw. in R., S. — Albertine Lätitia, Mstr. Joh. Gottlob Hänisch's, Nagelschmiedes u. anf. B. in R., T. — Auguste Marie Louise, Frn. Karl Friedrich Schnetter's, Kaufmanns in R., T. — Johanna Liddy, Mstr. August Wittich's, Posamentirers u. anf. B. in R., T. — Ida Johanna, Frn. Karl Friedrich Seurig's, Schiff- und Handelsherrn in R., T. — Gustav Arthur, Mstr. Christian Heinrich Gregorius Schielein's, Schieferdeckers u. anf. B. in R., S. — Johann Karl, Joh. Friederiken Wilhelm in R., unebel. S. — Gustav Franz, Augusten Amalien Fuhrmann in R., unebel. S. —

### Beerdigte:

Ida Selma, Joh. Gottfried Born's, Arbeiters an der S.-Dt. Eisenbahn u. Einw. in Mergendorf, T., 1 J. 2 M. 2 T. alt. — Ernst August, Friedrich August Schmidt's, Zimmermanns u. Einw. in Poppitz, S., 9 M. 12 T. alt. — Marie Auguste, Joh. Friedrich Thierbach's, Ziegelstreichers u. Hausbesizers in R., T., 6 M. 23 T. alt. —

### Kirchennachrichten von Strehla.

Getaupte im Monat September.

Friedrich August, Carl Friedrich Heinges, Handarbeiters, S. — Carl, Carl Friedrich Rummels, Handarbeiters, S. — Auguste Henriette, Carl Gottlob Weiners, Bednners in Oppitzsch, Tochter, — Carl, Frn. Carl Heinrich Haases, Kaufmanns, Sohn. — Friedrich Oscar, Mstr. Christian Friedrich Irmschers, Strumpfwirkers, Sohn. — Pauline Amalie, Christianen Henrietten Grünberg in Sahlasan, T. — Henriette Minna, August Julius Fischers, Gutsbesizers, T. — Ida, Mstr. Johann Gottlieb Töpfers, Schuhmachers, T. — Maximilian Albert, Christian Gottl. Stebezeits, Musikers, S. — Maria Henriette, Christianen Friederiken Friedrich, T. — Emilie Bertha, Herrn Franz Eduard Böhmers, Kunstgärtners, T. — Carl Ernst, Carl Gottlieb Bruchholzs, Handarbeiters, S. — Anna Emilie, Meister Friedrich August Pessels, Webers, T. —

### Beerdigte.

Herrmann Otto, Mstr. Joh. Gottfried Bauers, Schuhmachers, S., 6 M. 18 T. — Friedrich Ernst, Carl Friedrich Busllichs, Handarbeiters S., 1 M. 2 T. — Christian Gottlob Hofmanns, Windmüllers in Glanzschwiz, todteborner Sohn. — Anna Auguste, Herrn Gottlieb Wilhelm Bruchholzs, Kaufmanns, Tochter, 3 M. 26 T. — Herrn Wilhelm Ferdinand Bruchholzs, Stadtmusici's, todteborner S. — Friedrich Wilhelm Herrmann, Johann August Affes, Handarbeiters, S., 1 M. 1 T. — Mstr. Carl Gottlieb Großmann, Bürger und Schlosser, 64 J. 7 M. — Henriette Ernestine, Wilhelm Leberecht Härtels, Einwohners in Ledwitz, T., 15 W. 8 T. — Marie Helene, Herrn Hermann Moritz Belgers, Uhrmachers, T., 8 J. 12 T. — Ida Louise, Mstr. Johann Gottlieb Ernst Prugners, Nagelschmidts, T., 5 M. 8 T. — Carl Gustav, Friedrich August Möbirs, Registrator in Sahlasan, S., 4 M. 19 T. —

## Für die Katholiken in Miesä und in der Umgegend!

Kommenden Sonntag, den 16. October, wird in der Stadtkirche zu Miesä katholischer Gottesdienst abgehalten werden. Von 7 Uhr früh an hl. Messe, dann Predigt und heil. Messe mit Auspendung des heiligen Abendmahles.

## Wachsleinwand und gemalte Rouleaux

empfehle in schönster Auswahl zu billigen Preisen zum bevorstehenden Herbst. Mein Stand ist bei Herrn Kaufmann Metlan's Hause. S. Panewald aus Chemnitz.

## B e k a n n t m a c h u n g.

Diejenigen, welche bei dem den 17. und 18. d. M. stattfindenden Jahrmarkte als Kastenfahrer angestellt sein wollen, haben sich bis den 15. d. M. beim Herrn Marktmeister Höppner allhier anzumelden und den Weisungen desselben nachzugehen.

Der Stadtrath zu Riesa, den 11. Octbr. 1859.

Steger, Brgmstr.

### Bäckerwaarentaxe.

1	Neugroschen-Brod muß wiegen	1 Pfd.	4 Th.	5 Quent.
5	"	5 "	22 "	5 "
6	Pfennige Semmel	—	9 "	2 "
3	Weißbrod	—	6 "	7 "

Der Stadtrath zu Riesa, am 14. October 1859.

Steger, Bürgermeister.

## Die K. K. priv. Erste Oestr. Versicherungs-Gesellschaft in Wien.

**Grundcapital 3,000,000 Gulden Conv.-Münze.**

**Reservefond 874,900**

Die Gesellschaft versichert gegen Feuergefahr und Blitzschlag:

Waarenlager, alle Gegenstände der Haushaltung, Getreide, Vieh u., sowie Waaren auf dem Transporte zu Lande, zu billigen festen Prämien.

Die Policen werden im 14-Thaler-Fuße ausgestellt, Prämien und Schäden ebenso bezahlt.

Zu Abschließen von Versicherungen empfiehlt sich der Unterzeichnete, durch welchen auch alle weitere Auskunft ertheilt wird.

Riesa, im October 1859.

E. J. Waldau, Agent.

## Die Weinhandlung

von **Ernst Käseberg in Riesa,**

empfiehlt **Französischen und Lösnitzer Champagner, Burgunder, Madeira, Portweine, Malaga,** mehrere Sorten **Rheinweine, franz. weisse und rothe Weine,** besonders einen preiswerthen 1857r. **Me-**

**doc** à Flasche 15 Ngr., à 1 Dgd. 5 Thlr., ebenso auch

**Landweine,** roth, à Eimer 16 Thlr., à Flasche 7½ Ngr.,

do. " " 20 " " 10 "

weiß " " 14 " " 6 "

do. " " 16 " " 7½ "

do. " " 20 " " 10 "

### Wohnungsveränderung.

Hierdurch die ergebene Anzeige, daß ich mein

**Destillations-, Cigarren- und Tabak-,**

sowie

**Sticker-, Garn-, Band- und Bwien-Geschäft**

vom Markt in die **Lange Gasse No. 168** (früher Wagner'sche Haus) verlegt habe.

Ich bitte um gütige Berücksichtigung.

Strehla, im October 1859.

**Wilh. Bruchholz.**

Zum hiesigen Herbst- und Jahrmarkte ist auf dem Rossmarkte

**ein lebendes Wunderthier mit 6 Beinen,**

halb Hrb und halb Hnd, sowie sehr gut dressirt, zu sehen.

Zum bevorstehenden Jahrmarkt empfiehlt

**Die Tuchhandlung**  
**von Friedrich Müller in Riesa,**  
 ihr vollständig neu assortirtes Lager, von Tuchen und Winterstoffen, im neuesten Geschmack und  
 Mustern, für Herren und Damen, zu billigsten Preisen und reellster Bedienung.  
 Stand vor dem Hause des Hrn. Kürschnermstr. Clausnitzer.

## Großer Ausverkauf.

Eines der  
**größten Herren- und Damen-Garderoben-Geschäfts**  
 aus Dresden

wird den bevorstehenden Riesaer Markt mit einem großartigen Lager besuchen und soll, da sich das Lager durch fortwährende Beschäftigung der Arbeiter so bedeutend angehäuft hat, das unbedingt geräumt werden muß, eine außerordentliche Preisermäßigung eintreten und zu nachstehenden billigen Preisen verkauft werden.

### Für Herren:

elegante Winterüberzieher von 5  $\mathcal{R}$  an,  
 desgl. extrafein von 7  $\mathcal{R}$  an,  
 Fracks und Tuchröcke von 5  $\mathcal{R}$  an,  
 schwere Beinleider von 3  $\mathcal{R}$  an,  
 desgl. höchst nobel von 4  $\mathcal{R}$  an,  
 Raglans in Doublestoff von 8  $\mathcal{R}$  an,  
 Buckskins und Angora von 8  $\mathcal{R}$  an,  
 Westen und Schlafröcke in größter Auswahl.

### Für Damen:

Double Mäntel von 10  $\mathcal{R}$  an,  
 Velour und Double-Herbstmäntel von 4  $\mathcal{R}$  an,  
 Tuchmäntel von 8  $\mathcal{R}$  an,  
 Parmatta und Thibetmäntel von 4  $\mathcal{R}$  an,  
 Double-, Angora-, Cassinet-Jäckchen von 1  $\mathcal{R}$   
 20  $\text{ng}$  an.

**Kindersachen zu sehr billigen Preissen.**

## Verkaufs-Local:

Meißnergasse, bei Herrn Cigarrren-Fabrikant Kühne.

## Gegen jeden veralteten Husten,

gegen Brustschmerzen, langjährige Heiserkeit, Halsbeschwerden, Verschleimung der Lungen  
 der von mehreren Physikaten

Preis:	
Die 1 Flasche	à 2 $\mathcal{R}$
• 1/2	à 1 $\mathcal{R}$
• 1/4	à 1/2 $\mathcal{R}$

approbierte

## Brust-Syrup

Preis:	
Die 1 Flasche	à 2 $\mathcal{R}$
• 1/2	à 1 $\mathcal{R}$
• 1/4	à 1/2 $\mathcal{R}$

ein Mittel welches noch nie, und zwar in zahlreichen Fällen, ohne das befriedigendste Resultat in Anwendung gebracht worden ist. Dieser Syrup wirkt gleich nach dem ersten Gebrauch auffallend wohlthätig, zumal bei Krampf- und Reuchhusten, befördert den Auswurf des zähen, stockenden Schleims, mildert sofort den Reiz im Kehlkopfe und beseitigt in kurzer Zeit jeden noch so heftigen, selbst den schlimmen Schwindelstichhusten und das Blutspeten.

Für Riesa und Umgegend habe ich Herrn Emil Schanz die alleinige Niederlage übergeben.

**G. A. W. Mayer in Breslau.**

Ueber vorstehend empfohlenen Brustsyrup sind noch mehrere Atteste renommirter Aerzte und anderer Personen, bei mir einzusehen.  
**Emil Schanz, an den Bahnhöfen.**

Noch nie so billig dagewesen!

## Nähnadeln! Nähnadeln!

Englische blauebrige Nähnadeln, 25 Stück nur 8 Pf., 100 Stück 3 Ngr., Stechnadeln, das Loth 6 Pf., Haarnadeln, 3 Loth 1 Ngr., Stricknadeln, der Satz 6 Pf., Hanszwirn, 28 Gebind 15 Pf., Schnürsenkel, Hemdenknöpfe und noch sehr viele andere brauchbare Artikel. Ich bitte ein geehrtes Publikum um gütigen Zuspruch. Mein Stand befindet sich von Herrn Kaufmann Ruckdeschel gegenüber und ist an der Firma kennlich  
**Clara Edelman aus Auerbach im Voigtlande.**

## Die Tuchhandlung von F. W. Adler in Riesa

ist für die Herbst- und Winterfaison auf das Reichhaltigste sortirt und entspricht dem bevorstehenden Jahrmärkte daher:

Tuche in feiner, mittler und geringer Qualität,  
Rockstoffe in Chinilla, Ratine, Velour und Duffel,  
Buckskins in französischem, niederländer und deutschem Fabrilat,  
Köpertuche faconnirt, glatt und mehrfarbig,  
Satin, Dooblin und Satin,  
Futterstoffe in Hermelin, Lady und Biber,  
Cassinet, Velour, Lama, Kalmuck-Plüsch und Angora,  
Damenstoffe zu Mänteln und Bourruissen

zur geneigten Beachtung unter Zusicherung der billigsten Preise. Stand, vor Herrn Ratschenschreiber Clausnigers Hause.

Meißner Gasse im Hause des Tischlermeister Heinrich  
befindet sich wiederum zum Jahrmärkte in Riesa

### der billige Ausverkauf

eines Shawls-, Tücher-, Seiden- und Schnittwaaren-Geschäfts  
und werden daselbst nachstehende Waaren raunend billig verkauft.

Die Preise sind unbedingt fest.

300 Stück wollene Shawlstücher das Stück von 2, 3, 4, und 5 Ebln.,  
1/4 große wollene Umschlagetücher, das Stück von 1 Ebln. 5 Ngr. an,  
gewirte Umschlagetücher, in schwarz, weiß und blauen Spiegel, das Stück von 2 1/2 Ebln. bis 6 Ebln.,  
3/4 breite Eisenburger Kattune, wasch- und lufttucht, die Elle 3 1/2 Ngr.,  
französische Jaconets zu Ballkleidern, die Elle 4 und 5 Ngr.,  
Karrirte halbwoollene Stoffe, Neapolitains und Poile de chèvre, die Elle von 2 1/2 und 3 1/2 Ngr., schwerste Qualität,  
Halbthybets, glatt und gemusterte Lustre, feine schwarze Mohairs, die Elle 5, 6 und 7 Ngr.,  
rein wollene Thybets und Alasthybets, die Elle 10 und 12 1/2 Ngr.,  
2 Ellen breite englische Thybets, in allen Farben, die Elle 7 und 8 Ngr.,  
feinen schwarzen Sammet, die Elle 9 Ngr.,  
bunte Taschentücher, das Stück 5 Ngr., weiße Taschentücher, 1/4 Duzend 7 1/2, 10 und 12 Ngr.,  
Cravattentücher, das Stück 18 Pf., Futter-Kattune, die Elle 15 Pf.,  
2 1/2 Ellen breiten englischen Angora, in schwarz und braun zu Kutten, die Elle 1 Ebln. 5 Ngr.,  
Kanonenruch, ein sehr dicker Winterstoff, die Elle 5 Ngr.,  
glatt und bunte Barwente, zu Futter, bester Qualität, die Elle 3 1/2 Ngr.,  
Recht englisch Leder zu Beinleidern, in glatt 10 Ngr., buntes englisches Leder, die Elle 8 Ngr.,  
1/4 und 2 Ellen breite schwarze Taffete, acht Mailänder Fabrilat, zu alten billigen Preisen.

Nur Meißner Gasse im Hause des Tischlermstr. Heinrich.

Man sollte nicht glauben, daß es möglich sei!

Recht engl. blauebrige Nähadeln, 25 Stück 8 Pf., 100 Stück 3 Ngr., desgl. eine zweite Sorte,  
25 Stück 15 Pf., 100 Stück 6 Ngr., Hanszwirn, 28 Gebind 15 Pf., 4 Stück dergl. 5 Ngr., Schnür-  
senkel, schwarz und weiß, das Dhd. von 1 Ngr. an, Eisengarn auf Kärtchen, das Dhd. 3 Ngr., clasti-  
sche Strumpfbänder, das Paar von 6 Pf. an, Stecknadeln, das Loth 6 Pf., Stricknadeln der Größe 6  
Pf., Haarnadeln, 4 Loth 1 Ngr., weiße und blaue Bänder, Knabengürtel und verschiedene andere Ar-  
tikel zu auffallend billigen Preisen. Alle Sorten Sommer- und Winter-Handschuh, in Buckskins und  
Seide, zu noch nie dagewesenen billigen Preisen. Mein Stand befindet sich am Hause des Hrn. Bäcker-  
meister Panitz am Markte und ist an der Firma kenntlich.

Ernst Parich, sonst Stephani aus Dresden.

Unterzeichnete empfiehlt zum bevorstehenden Jahrmärkte eine große Auswahl  
Puppen- und Kattunreste sowie Schnittwaaren.

Mein Stand ist in der zweiten Schnittreihe bei Herrn Kaufmann Metlau,  
Rosalle Herrmann aus Chemnitz.

## Das Herren-Kleider-Magazin

von Carl Vogel aus Oschatz

befindet sich während der Dauer des Marktes mit einer großen Auswahl schöner und geschmackvoller Herren- und Knaben-Anzüge in Riesa.

Mein Stand ist: Ecke der Kleiderreihe, ohnweit des Herrn Kaufmann Seidemann.

## Das Damen-Kleider-Magazin

der Wittwe Hitzsche aus Dresden,

befindet sich während des Marktes wieder in Riesa mit einer reichen Auswahl

### Herbst- und Winter-Mäntel

in allen Farben und Stoffen nach den neuesten Pariser Façons, Tailles, Jäckchen und Kutchen in allen Farben und Größen. Da mein Lager auf's Reichhaltigste assortirt ist, so hoffe ich den Wünschen der geehrten Damen in jeder Hinsicht zu entsprechen und bitte um gütige Beachtung.

Mein Stand ist wie früher:

bei dem Tischlermstr. Herrn Heinrich.

## Das Damen-Kleider-Magazin

von

**Eduard Huthmann** aus Oschatz

empfehlte sich zum bevorstehenden Riesaer Jahrmärkte mit einer großen Auswahl Winter- und Herbstmäntel, sowie Ueberziehhäutchen und Mantillen nach den allerneuesten Façons, zu möglichst billigen Preisen — Wintermäntel von 8 M an. — Unter Zusicherung reellster Bedienung bitte um gütige Beachtung.

Das Verkauflocal befindet sich am Markte, im Hause des Kaufmann Herrn Metlau, gegenüber dem Sterne, 1. Treppe.

**Eduard Huthmann**, Schneidermeister für Damen.

Dies Verkauflocal des Herrn Huthmann ist dasselbe, welches in den letzten Jahrmärkten der Schneidermstr. Herr Franz Pfefferkorn aus Dresden bei mir inne hatte. F. Metlau.

**F. Metlau** in Riesa, Gewölbe am Markte, gegenüber dem Sterne, hält stets ansehnlich Lager von rothgemusterter, bester, gut ausgetrockneter reiner Talgseite und verkauft diese zu dem billigen Preise gezahlt den ganzen Kiegel für 4 Ngr. Ebenso ganz feine hallesche Weizenstärke die beim Plätzen sich nicht schiebt und beste engl. Soda ebenfalls billig; darauf auch die den hies. Jahrmärkte besuchenden Einkäufer freundlich hinweisend.

## Pulsnitzer Pfefferkuchen!

**G. Bubnick** aus Pulsnitz

empfehlte sich einem geehrten Publikum zum bevorstehenden Riesaer Markte mit den schon bekanntesten Pfefferkuchen, als: Dickkuchen, braune und weiße Pfasterkeine, Speisekuchen, Maggarenen, Mantillen, und Schokoladenkuchen u. s. w. Mein Stand ist in der Nähe des Gasthofes zum braunen Thore und an obiger Firma kenntlich.

G. Bubnick

X

# Das Damenkleider-Magazin

von  
**F. A. Pfefferkorn** aus Dresden

empfiehlt zum Riesaer Markte seine  
**allernueste und elegante Pariser Damen-Garderobe.**

Das Magazin ist zur Herbst- und Winter-Saison mit einer bedeutenden Anzahl Mäntel, Mäntelchen und Talma's, in den schönsten Doppelstoffen und Plüsch, sowie Sammet, Noire-antique-, Atlas- und Taffet-Mantillen allernuester Façons ausgestattet und in jeder Beziehung den mich mit ihrem Besuch beehrenden geehrten Damen zu empfehlen.

Das Verkaufs-Local befindet sich bei  
**Herrn Mehlhändler Mietag parterre.**

## Ergebenste Anzeige.

Mein

### Ausschnitt- und Modewaaren-Lager

ist von der Messe wiederum in den neuesten geschmackvollsten Damen- und Herren-Artikeln bestens assortirt und bin durch vortheilhafte Einkäufe in den Stand gesetzt gute reelle Waare zu angemessenen billigen Preisen abgeben zu können.

J. S. Renker in Riesa.

## Kauf-Anzeige.

Dem geehrten Publikum mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich während des Riesaer Jahrmarktes mit meiner Menagerie, sowie gut dressirten Kunstperden und dressirten Feldhasen auf das Launigste unterhalten werde. Die Schaubude ist auf dem Roßmarkte. Um zahlreichen Besuch bittet

**Baron.**



**Guten Landwein, sowie Kaffee und Kuchen,**  
empfiehlt diesen Jahrmarkt der  
Bäckermeister **Eduard Müller jun.,**  
dem Gerichtsamt gegenüber.

**Stoggene Meyle,** wird in Partien von mehreren Scheffeln billigst verkauft beim  
Bäckermeister **Eduard Müller jun.**

## Theater in Riesa.

(Kronprinz.)

Freitag, den 14. October, zum 1. Mal: Das de Hongrois. Ungarischer Nationaltanz von Fr. Jermig und Frn. Jermig. Hierauf auf Verlangen. Magisters Perrücke. Lustspiel. Zum Beschluß. Nur keinen Miethscontract, oder: Haben sie Kinder? Posse mit Gesang.

Sonnabend, den 15. October, auf Verlangen zum 2. Mal: Berliner Kinder. Posse mit Gesang

Sonntag, 16. October, auf Verlangen: Doctor Faustus Hauskätzchen, oder: Die Räuberherberge im Walde.

Dienstag, den 18. October, Nächste Vorstellung.

**Seyffert.**

## Großer Einweihungs-Ball mit dable d'hote im Saale zur goldnen Sonne in Döbeln,

Dienstags, den 25. October 1859,

Beginn Abends 7 1/2 Uhr,

Couvert — 15 Ngr. —

Hierzu und zu einem gemeinschaftlichen Vergnügen werden die geehrten Herren und Frauen in Döbeln und Riesa, sowie die Herren Deconomen mit Frauen der Landschaft freundlichst eingeladen und Theilnehmer gebeten, die Zahl Ihrer Couverts in den von jetzt an bei mir ausliegenden Listen baldmöglichst einzutragen.

**C. W. Kirsten, z. g. Sonne.**

# Beste böhmische Patent-Brunkohle

empfang und empfiehlt zum billigsten Preise  
Riesa.

**C. F. Förster.**

## Wollene und baumwollene Strickgarne

in allen Sorten empfehle bei sehr billigen Preisen  
zur gef. Abnahme **C. A. Ulich.**

Eine Gärtneret in hiesiger Vorstadt, mit gutem  
Wohngebäude, ist für den Preis von 4200 Thlr.  
—, —, wegen vorgerückten Alters des Besitzers  
zu verkaufen und das Nähere mündlich oder auf  
portofreie Anfragen bei Unterzeichnetem zu erfahren.  
Die Hälfte der Kaufsumme kann darauf stehen  
bleiben. Unterhändler werden verboten.

Reisen, den 12. Octbr. 1859.

**J. G. Jung, Schneidermstr.**

Angekommen sind: Alle Sorten

## Kalender für 1860,

bei **G. Schäfer, Buchbinder.**

Alle Sorten

## Kalender

für 1860, empfing und empfiehlt die Buchhand-  
lung von **Joh. Hoffmann** in Riesa.

## Wohnungsveränderung.

Einem geehrten Publikum die ergebene An-  
zeige, daß ich von jetzt an bei dem Herrn Satt-  
lermeister **Möbius** wohne und wie früher künstliche  
Blumen vorräthig halte.

Riesa.

**G. Schäfer.**

## Pommade Nutritive

aus der

## Parfümeriefabrik v. L. Jampelt

in

Preis pr. Flacon **Dresden.** Preis pr. Flacon  
**10 Ngr.** **10 Ngr.**

Diese neu erfundene Pommade, welche sich  
durch ihre vorzüglichen Eigenschaften bereits ei-  
ner recht weiten Verbreitung erfreut, kann mit  
Recht als das anerkannt beste und wirksamste  
Mittel empfohlen werden, um das Wachstum der  
Haare zu befördern, das Ausfallen und Ergrauen  
derselben zu verhindern, und ihnen eine seiden-  
artige Weichheit und unübertrefflichen Glanz zu  
verleihen. Vermöge ihrer Consistenz ist sie bes-  
ser als jedes andere derartige Präparat geeignet,  
sich den Haarwurzeln mittheilen zu können, und  
kann ihres angenehmen und lieblichen Wohlge-  
ruches wegen, als eines der vorzüglichsten Toi-  
lettenmittel gelten.

Lager davon zu Fabrikpreisen hat übernom-  
men: Herr **Joh. Hoffmann** in Riesa.

## Magdeburger Sauerkohl,

empfang und empfiehlt **Ernst Käseberg.**

**Steinberger Cabinets** } alte abgelagerte  
**Geisenheimer** } **Weine**  
**Bodenheimer** } zu civilen Preis-  
**Muscad-Lünel** } sen bei,  
**Champagner** und  
**Jamaica-Rum**, alter,  
zum Jahrmarkt aus in Gläsern abgebend,  
**F. Metlau** am Markte.

Salzplatten,  
Feuerungsthüren,  
Roste,  
Roststäbe,  
Ausräumbüchsen,  
Ofenfüße, 2c. 2c.

bei **Heinrich Henschel.**

## Marinirte Heringe,

à Stück 12 u. 20 Pf.,

empfeht **Heinrich Henschel.**

## Drahtstifte,

als: **Bau- und Tischlerstifte,**  
**Portemonnaie-Stifte,**  
**Dachpappe- und Rohrstifte,**  
**Schieferdach- und Gurt-Stifte,**  
**Tapetier-, Stiefeleisen-, Glaser- oder Schlos-  
ser-Stifte,**  
**Fischband- und Absatz-Stifte,**  
**Pariser Schuhstifte,**  
**Blaue Kammecken oder Sattler-Stifte,**  
**Messingstifte**

mit flachen, versenkten, runden oder gestauchten  
Köpfen, ebenso glatt, vierkantig, geraubt und mit  
Blaunung in besser, ausschweifreier Waare em-  
pfeht zum billigsten Preise

**Heinrich Henschel.**

Wein reichhaltiges, gut assortirtes Lager von  
**Cigarren**, im Preis von 3 — 50 Thaler  
à mille empfehle ich zur gütigen Beachtung.

**Heinrich Henschel.**

## Defen und Maschinen

in allen Sorten liefere ich innerhalb 14 Tagen  
von der Bestellung an zum billigsten Preis und  
halte von den hier gangbarsten Sorten stets Lager.

**Heinrich Henschel.**

## Corsettes ohne Naht

empfehle als neu und vollständig assortirt zu billi-  
gen Preisen **C. A. Ulich.**

## Ergebenste Einladung.

Zum bevorstehenden Ros- und Jahrmarkt ladet zu verschiedenen warmen und kalten Speisen, sowie zu ausgezeichnetem Culmbacher Bier ergebenst ein **Hugo Ludewig.**

### Eingemachte Früchte

in Zucker:

**Pflirsichen**  
**Melonen**  
**Hagebutten** } in Glasbüchsen,

in Zucker und Essig:

**Pflaumen**  
**Weinbeeren**  
**Birnen** } in Glasbüchsen und Krügen

in Essig:

**Senfgurken** in Glasbüchsen,  
auf das Beste zubereitet, empfiehlt  
**Heinrich Henschel.**

Von heute, Freitag, an ist

### ganz fettes Rindfleisch

zu haben bei den  
Fleischermstrn. Thieme und  
Traugott Wolf.

### Bekanntmachung.

30 Stück gut ausgeweidetes Schaaf-  
vieh, darunter 6 Stück starke fette Hammel,  
werden morgen im Gehöfte des Herrn Stadtguts-  
besitzer **Borrmann** verkauft.

### Verkauft

wird sofort wegen Wohnungsveränderung billig,  
meine vor einem Jahr, neu erbaute englische  
Drehmangel, zeichnet sich durch leichter Gang,  
feine Arbeit, als auch dadurch aus, daß nur sehr  
wenig Raum zur Aufstellung gebraucht wird.  
**Riesa.** **Adolph Nietag,**  
Rehl- und Gemüsehändler.

### Etablissements-Anzeige.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige,  
daß ich mich in Boberßen als Schneidermeister  
etabliert habe. Mein eifrigstes Bestreben wird sein,  
die Aufträge nach der neuesten Mode, zu soliden  
Preisen schnell und pünktlich zu liefern und bitte  
daher um geneigtes Wohlwollen.  
Hochachtungsvoll

**Julius Mosich.**

### Verloren

wurde am vergangenen Sonntage, von der Schieß-  
halle bis an den Kronprinz eine Mantille. Der  
Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung in  
der Expedition d. Blattes abzugeben.

### Maculatur,

empfehle die Buchhandlung  
von **Joh. Hoffmann** in **Riesa.**

Nächsten Sonntag, als den hiesigen Vieh-  
markt werde ich wieder wie in früheren Jahren in  
dem Saal des Hrn. **Borrmann**, mit verschiedenen  
warmen und kalten Speisen und Getränken auf-  
warten, und bitte höflichst um freundlichen Zuspruch.  
**Christian Böckel.**

### Jugendball,

zum Jahrmarkts-Montag  
im **Kronprinz**  
Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$ , Damen 1 Ngr.

Den Jahrmarktsmontag, Nachmittag 3 Uhr  
ladet zum

### Tanzvergnügen im Schönsalon

höflichst ein **Christian Böckel.**  
Entree für Herren 1 $\frac{1}{2}$  für Damen 1 Ngr.

### Im Sächsischen Hof.

Zum Jahrmarkts-Montag,  
**Ball**

bei brillanter Gasbeleuchtung.  
Entree für Herren 2 $\frac{1}{2}$ , für Damen 1 Ngr.  
Anfang 5 Uhr. **G. Horn.**

### Zum Mostfest,

Sonntag, den 16. Octbr.,  
**Musik vom Trompeterchor aus**  
**Riesa,**  
ladet ergebenst ein **C. Kühne** in **Ganitz.**

### Einladung.

Zum  
**Mostfest und Bratwurstschmaus,**  
Sonntag, den 16. Octbr., ladet ergebenst ein  
**Wittwe Wilhelm** in **Gohlis.**

Sonntag, den 16. October a. e., wird  
**frischer Most**  
ausgeschenkt bei **Müller** in **Jahnsdorf.**

### Einladung.

Den Jahrmarkts-Montag ladet zum  
**Tanzvergnügen**  
ergebenst ein **Schneider** in **Stadt Leipzig.**

Wegen des Jahrmarktes haben nächsten Sonntag alle Bäckermeister.

Redaction, Druck und Verlag von **C. F. Grellmann** in **Riesa.**